

Amerikas Dankeschuld.

Von H. S. Von Westphalen.

I.

Der Anspruch auf Dank und das Gefühl der Verpflichtung im Licht der geschichtlichen Tatsachen. — „Our Debt to France“, eine Broschüre von H. C. Dalzer. — Präsidenten der Ver. Staaten auf dem Jungfernjahr. — Die Beziehungen Amerikas zu Frankreich und zu Preußen-Deutschland in wichtigen Zeitperioden der amerikanischen Geschichte. — Der französisch-amerikanische Schutzvertrag.

Im Wörterbuch für die internationalen Beziehungen zwischen den Völkern ist das Wort „Dank“ ganz klein gedruckt. Die hohe Politik läßt sich gewissermaßen von den Verpflichtungen leiten als von Interessen. Nicht als ob das Wort Dank ein gefühlvolles, unbedingtes Gefühl sei, aber es ist die Krone der Weisheit, die den Dank als die höchste Form der Anerkennung zu betrachten, welche der Mensch dem Menschen zu schulden hat.

Die Geschichte der Beziehungen zwischen den Völkern ist eine Geschichte der Interessen. Die Interessen sind die Kräfte, die die Völker in die Welt hineindrücken und die sie in die Welt hinausstößen. Die Interessen sind die Kräfte, die die Völker in die Welt hineindrücken und die sie in die Welt hinausstößen.

Die Interessen sind die Kräfte, die die Völker in die Welt hineindrücken und die sie in die Welt hinausstößen. Die Interessen sind die Kräfte, die die Völker in die Welt hineindrücken und die sie in die Welt hinausstößen.

Die Interessen sind die Kräfte, die die Völker in die Welt hineindrücken und die sie in die Welt hinausstößen. Die Interessen sind die Kräfte, die die Völker in die Welt hineindrücken und die sie in die Welt hinausstößen.

Die Interessen sind die Kräfte, die die Völker in die Welt hineindrücken und die sie in die Welt hinausstößen. Die Interessen sind die Kräfte, die die Völker in die Welt hineindrücken und die sie in die Welt hinausstößen.

Die Interessen sind die Kräfte, die die Völker in die Welt hineindrücken und die sie in die Welt hinausstößen. Die Interessen sind die Kräfte, die die Völker in die Welt hineindrücken und die sie in die Welt hinausstößen.

Die Interessen sind die Kräfte, die die Völker in die Welt hineindrücken und die sie in die Welt hinausstößen. Die Interessen sind die Kräfte, die die Völker in die Welt hineindrücken und die sie in die Welt hinausstößen.

Die Interessen sind die Kräfte, die die Völker in die Welt hineindrücken und die sie in die Welt hinausstößen. Die Interessen sind die Kräfte, die die Völker in die Welt hineindrücken und die sie in die Welt hinausstößen.

Die Interessen sind die Kräfte, die die Völker in die Welt hineindrücken und die sie in die Welt hinausstößen. Die Interessen sind die Kräfte, die die Völker in die Welt hineindrücken und die sie in die Welt hinausstößen.

Die Interessen sind die Kräfte, die die Völker in die Welt hineindrücken und die sie in die Welt hinausstößen. Die Interessen sind die Kräfte, die die Völker in die Welt hineindrücken und die sie in die Welt hinausstößen.

ungen, deren Vollziehung unter dem Namen des Vertrags von uns verlangt wird, den französischen Geist der Revolution für das Ergebnis von 1871 annehmen und einen Frieden auf Kosten derjenigen Frauen und verschmähter Tugenden darstellen — einen Frieden auszuwirken, der die Nation von 70 Millionen zu untergraben und sie durch einen fortlaufenden Prozeß wirtschaftlicher Entartung auszurotten.

Der Verfasser bezieht sich auf die Geschichte der Beziehungen zwischen den Völkern, die die Geschichte der Beziehungen zwischen den Völkern ist eine Geschichte der Interessen.

Die Interessen sind die Kräfte, die die Völker in die Welt hineindrücken und die sie in die Welt hinausstößen. Die Interessen sind die Kräfte, die die Völker in die Welt hineindrücken und die sie in die Welt hinausstößen.

Die Interessen sind die Kräfte, die die Völker in die Welt hineindrücken und die sie in die Welt hinausstößen. Die Interessen sind die Kräfte, die die Völker in die Welt hineindrücken und die sie in die Welt hinausstößen.

Die Interessen sind die Kräfte, die die Völker in die Welt hineindrücken und die sie in die Welt hinausstößen. Die Interessen sind die Kräfte, die die Völker in die Welt hineindrücken und die sie in die Welt hinausstößen.

Die Interessen sind die Kräfte, die die Völker in die Welt hineindrücken und die sie in die Welt hinausstößen. Die Interessen sind die Kräfte, die die Völker in die Welt hineindrücken und die sie in die Welt hinausstößen.

Die Interessen sind die Kräfte, die die Völker in die Welt hineindrücken und die sie in die Welt hinausstößen. Die Interessen sind die Kräfte, die die Völker in die Welt hineindrücken und die sie in die Welt hinausstößen.

Die Interessen sind die Kräfte, die die Völker in die Welt hineindrücken und die sie in die Welt hinausstößen. Die Interessen sind die Kräfte, die die Völker in die Welt hineindrücken und die sie in die Welt hinausstößen.

Die Interessen sind die Kräfte, die die Völker in die Welt hineindrücken und die sie in die Welt hinausstößen. Die Interessen sind die Kräfte, die die Völker in die Welt hineindrücken und die sie in die Welt hinausstößen.

Die Interessen sind die Kräfte, die die Völker in die Welt hineindrücken und die sie in die Welt hinausstößen. Die Interessen sind die Kräfte, die die Völker in die Welt hineindrücken und die sie in die Welt hinausstößen.

Die Interessen sind die Kräfte, die die Völker in die Welt hineindrücken und die sie in die Welt hinausstößen. Die Interessen sind die Kräfte, die die Völker in die Welt hineindrücken und die sie in die Welt hinausstößen.

Die Interessen sind die Kräfte, die die Völker in die Welt hineindrücken und die sie in die Welt hinausstößen. Die Interessen sind die Kräfte, die die Völker in die Welt hineindrücken und die sie in die Welt hinausstößen.

annahm und oft ausgesprochen unbillig. Das Bestreben, aus solcher Schwäche herauszukommen, wurde zu einem Grundprinzip der französischen Politik, und mit Schillers Nachkommenheit wurde nach einer Gelegenheit ausgesucht, die Unbill zu rächen und die Demütigung auszuwischen.

Der Streit zwischen Großbritannien und seinen Kolonien, welcher nach der Schließung des Defens von Boston Anfangs Sommer 1774 rasche in die Kampfphase eintrat, zog die Aufmerksamkeit der französischen Regierung auf sich und machte deren Hoffnung an, die Kolonien für ein französisches Reich zu gewinnen, reif.

Das sind nur einige flüchtig zusammengefaßte Beispiele von den zermalmenden Bestimmungen des Vertrags, welchen der Senat ratifizieren wird, wobei der Versuch gemacht wird, sein Gewicht einzuschleifen und seine Aufmerksamkeit abzuwenden durch ein Sperreverhältnis der Beziehungen über unsere Schuld an Frankreich.

Man darf sich in unserer Geschichte nach dem Grunde, warum solche Schuld als gelöst betrachtet worden ist, von den Gründern der Republik, welche im Jahre 1788, also nur 22 Jahre nach unserer Unabhängigkeitserklärung, noch gelebt und gesprochen haben; und wieder von den großen Männern der Schicksal-Jahre und wieder in 1870, als sich auch nicht eine Hand in Amerika rührte, um Frankreich vor den Folgen seiner Kriegserklärung an Preußen zu retten.

Amerikanische Präsidenten auf dem Jungfernjahr. Die Beziehungen zwischen den Völkern sind die Kräfte, die die Völker in die Welt hineindrücken und die sie in die Welt hinausstößen.

Die Interessen sind die Kräfte, die die Völker in die Welt hineindrücken und die sie in die Welt hinausstößen. Die Interessen sind die Kräfte, die die Völker in die Welt hineindrücken und die sie in die Welt hinausstößen.

Die Interessen sind die Kräfte, die die Völker in die Welt hineindrücken und die sie in die Welt hinausstößen. Die Interessen sind die Kräfte, die die Völker in die Welt hineindrücken und die sie in die Welt hinausstößen.

Die Interessen sind die Kräfte, die die Völker in die Welt hineindrücken und die sie in die Welt hinausstößen. Die Interessen sind die Kräfte, die die Völker in die Welt hineindrücken und die sie in die Welt hinausstößen.

Die Interessen sind die Kräfte, die die Völker in die Welt hineindrücken und die sie in die Welt hinausstößen. Die Interessen sind die Kräfte, die die Völker in die Welt hineindrücken und die sie in die Welt hinausstößen.

Die Interessen sind die Kräfte, die die Völker in die Welt hineindrücken und die sie in die Welt hinausstößen. Die Interessen sind die Kräfte, die die Völker in die Welt hineindrücken und die sie in die Welt hinausstößen.

Die Interessen sind die Kräfte, die die Völker in die Welt hineindrücken und die sie in die Welt hinausstößen. Die Interessen sind die Kräfte, die die Völker in die Welt hineindrücken und die sie in die Welt hinausstößen.

Die Interessen sind die Kräfte, die die Völker in die Welt hineindrücken und die sie in die Welt hinausstößen. Die Interessen sind die Kräfte, die die Völker in die Welt hineindrücken und die sie in die Welt hinausstößen.

Belieb das gesamte Geis von Regio gefangen, um von dort aus das Schicksal der Antillen und Südamerikas zu beherrschen und die Kontrolle über die Erzeugung der Reusen Welt erlangte.

Nach dem Kapitulation erzwungen General Slaughter von den Konföderierten-Armee Verbänden mit dem französischen Marschall Bazaine wurde Überführung von 20,000 konföderierten Soldaten nach Mexiko, und viele der konföderierten Offiziere verknüpfte sich mit dem mexikanischen Kaiser Maximilian auf dem Thron zu setzen.

General Price wurde mit der Führung einer amerikanischen Armee in den Konföderierten-Staaten beauftragt, Gouverneur Harris von Tennessee und andere Amerikaner ließen sich in Mexiko naturalisieren und übernahmen an der Spitze die Durchführung der Kolonialisierung eines großen Landes.

Der Norden geriet in heftige Unruhe. Eine französische Armee, welche mit konföderierten Konföderierten kooperierte, konnte an der mexikanischen Grenze nicht gebildet werden. Die Regierung in Washington erprobte bei der französischen einen empfindlichen Protest, und eine Beobachtung wurde an General Sheridan dirigiert, jeden Augenblick in Bereitschaft, die mexikanische Grenze zu überschreiten und Bazaine anzugreifen.

Der amerikanische Gesandte in Paris wurde von General Inkert, auf eine Zurücknahme der französischen Streitkräfte nach Mexiko zu bringen, und die französische Regierung wurde so, daß sie nicht in der Lage war, den Kampf mit einer Million Mann in einem fernen Lande aufzunehmen, was nach den Bedingungen.

Die französische Bevölkerung fand in dem mexikanischen Abenteuer enthusiastisch auf der Seite Napoleons, wie dies die Vorgänge in der französischen Legislative, besonders die Szenen im Senat am 24. Februar 1862 und im Corps Legislatif am 26. Juni des gleichen Jahres, als der Außenminister Villault über französische Ziele in Mexiko sprach, lehrten.

Am 23. März 1865 lebte der französische Premier Dupuy de Lôme unsere Staatsstratagie davon in Kenntnis, daß eine amerikanische Intervention zum Zweck eines Krieges gegen Frankreich zu Folge haben würde. Die notwendigen militärischen Vorbereitungen waren vom Marschall Bazaine getroffen worden, welcher, wie Paul Garot in „L'Empire de Maximilian“ (Paris, 1866) feststellt, „bestimmte Schritte“ an der Grenze der Vereinigten Staaten ergriffen und gewisse „Anordnungen“ mit konföderierten Führern getroffen hatte.

In unseren dunklen Stunden und den heftigsten Krämpfen unseres Krieges, sagte Sumner, damals Vorsitzender des Senats-Komitees für auswärtige Angelegenheiten, in New York am 1. September 1863, vertritt Frankreich seine Überlieferungen.

Die Majestäten. Eine ergötzliche Geschichte berichten die „Wiesbadener Nachrichten“ von dem jüngstverstorbenen böhmischen Hofbeamten namens Hofffeld. Zu der Zeit, als er noch einfacher Amtsträger in Mainz war, erschien bei seinem Wirtshaus ein Angestellter, von dem behauptete die Wirtshausfrau, er sei geisteskrank und der medizinische Sachverständige, der heute die höchste Stelle im besten Medizinalwesen einnimmt, erging diese Behauptung durch sein Gutachten der Wahn habe zwar ab und zu acht Momente, sei aber im übrigen unheilbar gesund.

Das ist ein sehr einfaches Amtsträger in Mainz war, erschien bei seinem Wirtshaus ein Angestellter, von dem behauptete die Wirtshausfrau, er sei geisteskrank und der medizinische Sachverständige, der heute die höchste Stelle im besten Medizinalwesen einnimmt, erging diese Behauptung durch sein Gutachten der Wahn habe zwar ab und zu acht Momente, sei aber im übrigen unheilbar gesund.

Das ist ein sehr einfaches Amtsträger in Mainz war, erschien bei seinem Wirtshaus ein Angestellter, von dem behauptete die Wirtshausfrau, er sei geisteskrank und der medizinische Sachverständige, der heute die höchste Stelle im besten Medizinalwesen einnimmt, erging diese Behauptung durch sein Gutachten der Wahn habe zwar ab und zu acht Momente, sei aber im übrigen unheilbar gesund.

Das ist ein sehr einfaches Amtsträger in Mainz war, erschien bei seinem Wirtshaus ein Angestellter, von dem behauptete die Wirtshausfrau, er sei geisteskrank und der medizinische Sachverständige, der heute die höchste Stelle im besten Medizinalwesen einnimmt, erging diese Behauptung durch sein Gutachten der Wahn habe zwar ab und zu acht Momente, sei aber im übrigen unheilbar gesund.

Das ist ein sehr einfaches Amtsträger in Mainz war, erschien bei seinem Wirtshaus ein Angestellter, von dem behauptete die Wirtshausfrau, er sei geisteskrank und der medizinische Sachverständige, der heute die höchste Stelle im besten Medizinalwesen einnimmt, erging diese Behauptung durch sein Gutachten der Wahn habe zwar ab und zu acht Momente, sei aber im übrigen unheilbar gesund.

Das Recht auf Faulheit.

Von Dr. Wilhelm Stekel.

Das Recht auf Faulheit hat der russische Dichter Goussarov in seinem berühmten Roman „Dolomow“ geschrieben. Er wollte damit einen Nationalfeind des Russen spielen und eine erschöpfende Darstellung der nervulösen Faulheit geben, die eigentlich nur eine besondere Form der Willensschwäche darstellt.

Es gibt Menschen, die so viel wollen, daß sie nicht mehr wissen, was sie zu tun haben sollen. Ein schrankenloser Ehrgeiz sieht nur das hohe Ziel und vernachlässigt die mühselige Arbeit, die notwendig ist, um zu dem Ziel zu gelangen. Oder wollen und können stehen im großen Widerspruch. Was er gerne wollte, kann er nicht; und was er kann, das will er nicht. Das Resultat ist: ein fauler Mensch.

Unter den faulen Menschen findet man die großen Träumer, die Dichter, welche nie eine Methode für die Komposition, die nie eine Methode für die Zeichnung, die nie eine Methode für die Ausführung der Zeichnung, die nie eine Methode für die Ausführung der Zeichnung, die nie eine Methode für die Ausführung der Zeichnung.

Viele Menschen behaupten, sie wären imstande zu faulenz, ohne dabei einen Schaden zu bringen. Sie lässeln sich. Sie sind Träumer, welche eine geteilte Seele haben, und die Gabe haben, ihre Phantasien sofort zu verdrängen, die dem Bewußtsein peinlichen Wunschvorstellungen sofort zu verdrängen. Sie können über sich hin und hin nicht, weil sie in einem Traumzustand ihre Gedankenkreise abspielen lassen.

Das ist eigentlich nicht die richtige Faulheit. Die Faulheit hat nur einen Sinn, wenn sie den Gegenlag zu Arbeit bildet. Das Recht auf Faulheit hat nur der fleißige Mensch. Viele schwere Monate ununterbrochen, aufreibender Arbeit liegen hinter ihm. Nun kommen einige Wochen der Freiheit, in denen er ein Recht und eine Pflicht auf Faulheit hat.

Meistens arbeiten die fleißigen Menschen während des Urlaubs weiter. Sie haben nur den Beruf gemeldet, wie sie haben eine unproduktive Arbeit, wie sie die verschiedenen Formen des Sports darstellen. Das Faulenzen ist nämlich das Gegenteil von Faulheit. Faulheit ist nicht Faulheit, sondern Faulheit.

Das Faulenzen ist nämlich das Gegenteil von Faulheit. Faulheit ist nicht Faulheit, sondern Faulheit. Das Faulenzen ist nämlich das Gegenteil von Faulheit. Faulheit ist nicht Faulheit, sondern Faulheit.

Das Faulenzen ist nämlich das Gegenteil von Faulheit. Faulheit ist nicht Faulheit, sondern Faulheit. Das Faulenzen ist nämlich das Gegenteil von Faulheit. Faulheit ist nicht Faulheit, sondern Faulheit.

Das Faulenzen ist nämlich das Gegenteil von Faulheit. Faulheit ist nicht Faulheit, sondern Faulheit. Das Faulenzen ist nämlich das Gegenteil von Faulheit. Faulheit ist nicht Faulheit, sondern Faulheit.

Das Faulenzen ist nämlich das Gegenteil von Faulheit. Faulheit ist nicht Faulheit, sondern Faulheit. Das Faulenzen ist nämlich das Gegenteil von Faulheit. Faulheit ist nicht Faulheit, sondern Faulheit.

Das Faulenzen ist nämlich das Gegenteil von Faulheit. Faulheit ist nicht Faulheit, sondern Faulheit. Das Faulenzen ist nämlich das Gegenteil von Faulheit. Faulheit ist nicht Faulheit, sondern Faulheit.

Das Faulenzen ist nämlich das Gegenteil von Faulheit. Faulheit ist nicht Faulheit, sondern Faulheit. Das Faulenzen ist nämlich das Gegenteil von Faulheit. Faulheit ist nicht Faulheit, sondern Faulheit.

hilft. Die Faulheit ist ein gewaltiger, nicht genug auszufüllender Fortschritt. Denn jeder Mann, der ordentlich arbeitet, hat auch das Recht auf Faulheit. Man darf sich das alle Menschen leisten lassen, denn das Recht auf Faulheit ist ein gewaltiger, nicht genug auszufüllender Fortschritt.

Wir können einen Menschen nur dann als geholt betrachten, wenn wir ihm die „Last“ der Arbeit — die unentgeltliche Arbeitsleistung — gegeben haben. Auch die Heilung der Nerven, welche sich im Weltkrieg und seinen Nachwehen so grauenhaft geäußert hat, kann nur durch die Arbeit erfolgen. Das Evangelium der Arbeit soll jetzt gepredigt werden. Alle Gloden sollen es ins Land hinauskünnen, alle Gloden sollen es fingen, alle Gloden sollen es immer und immer wiederholen. Das alle Arbeiter: „Die Arbeit hoch!“ sollte jetzt die neue Volkshymne werden.

Das Faulenzen ist nämlich das Gegenteil von Faulheit. Faulheit ist nicht Faulheit, sondern Faulheit. Das Faulenzen ist nämlich das Gegenteil von Faulheit. Faulheit ist nicht Faulheit, sondern Faulheit.

Das Faulenzen ist nämlich das Gegenteil von Faulheit. Faulheit ist nicht Faulheit, sondern Faulheit. Das Faulenzen ist nämlich das Gegenteil von Faulheit. Faulheit ist nicht Faulheit, sondern Faulheit.

Das Faulenzen ist nämlich das Gegenteil von Faulheit. Faulheit ist nicht Faulheit, sondern Faulheit. Das Faulenzen ist nämlich das Gegenteil von Faulheit. Faulheit ist nicht Faulheit, sondern Faulheit.

Das Faulenzen ist nämlich das Gegenteil von Faulheit. Faulheit ist nicht Faulheit, sondern Faulheit. Das Faulenzen ist nämlich das Gegenteil von Faulheit. Faulheit ist nicht Faulheit, sondern Faulheit.

Das Faulenzen ist nämlich das Gegenteil von Faulheit. Faulheit ist nicht Faulheit, sondern Faulheit. Das Faulenzen ist nämlich das Gegenteil von Faulheit. Faulheit ist nicht Faulheit, sondern Faulheit.

Das Faulenzen ist nämlich das Gegenteil von Faulheit. Faulheit ist nicht Faulheit, sondern Faulheit. Das Faulenzen ist nämlich das Gegenteil von Faulheit. Faulheit ist nicht Faulheit, sondern Faulheit.

Das Faulenzen ist nämlich das Gegenteil von Faulheit. Faulheit ist nicht Faulheit, sondern Faulheit. Das Faulenzen ist nämlich das Gegenteil von Faulheit. Faulheit ist nicht Faulheit, sondern Faulheit.

Das Faulenzen ist nämlich das Gegenteil von Faulheit. Faulheit ist nicht Faulheit, sondern Faulheit. Das Faulenzen ist nämlich das Gegenteil von Faulheit. Faulheit ist nicht Faulheit, sondern Faulheit.

Das Faulenzen ist nämlich das Gegenteil von Faulheit. Faulheit ist nicht Faulheit, sondern Faulheit. Das Faulenzen ist nämlich das Gegenteil von Faulheit. Faulheit ist nicht Faulheit, sondern Faulheit.

Das Faulenzen ist nämlich das Gegenteil von Faulheit. Faulheit ist nicht Faulheit, sondern Faulheit. Das Faulenzen ist nämlich das Gegenteil von Faulheit. Faulheit ist nicht Faulheit, sondern Faulheit.